

Hainichen

# GELLERTSTADT-BOTE



AMTSBLATT DER STADT HAINICHEN



Jahrgang 29

Sonnabend, den 23. März 2019

Nummer 06

Mitteilungen • Veranstaltungen • Anzeigen • kostenlos an alle Haushalte



*Unsere neue Gemeindefeuerwehrleitung*

lesen Sie weiter auf Seite 3

Anzeige(n)

## Impressum:

**HERAUSGEBER:** Bürgermeister  
Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Dieter Greysinger  
**GESAMTHERSTELLUNG:**  
**VERLAG:** REDAKTION, ANZEIGENEINKAUF  
UND HERSTELLUNG RIEDEL GmbH & Co.  
KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen  
Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1,  
09244 Lichtenau OT Ottendorf,  
Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de,  
verantwortlich: Reinhard Riedel.  
ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter  
bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden;  
für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren.  
Es gilt die Preisliste 2016.  
**ERSCHEINUNGSWEISE:** 14-tägig,  
kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte

## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### ■ Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

im Vorjahr 2018 herrschte bereits ab dem Ende der ersten Aprilwoche Sommerwetter. Dieses hielt seinerzeit bis in den September an und bescherte uns einen Rekordsommer. In Hainichen wären wir über einen warmen und sonnigen April 2019 ganz besonders glücklich, denn in diesem Monat finden in unserer Stadt gleich zwei große Sportereignisse statt:

#### „9. Wolfram-Lindner-Gedächtnisrennen“ am Sonntag, 14.4. von 10 bis 16 Uhr

Nach der gelungenen Rückkehr des Radrennens im Vorjahr in unsere Stadt, plant der Radsportverein Hainichen e. V. am 14.4. eine Neuauflage dieses Ereignisses, welches zu DDR-Zeiten in Hainichen eine große Tradition hatte, durchzuführen. Der frühe Termin hängt mit dem Radrennsportkalender zusammen. Denn der einzige freie Sonntag, nämlich der 26.5.2019, ist gleichzeitig der Tag der Kommunal- und Europawahl. An diesem Tag kann man ein solches Radrennen, welches mit Sperrungen verbunden ist, nicht durchführen. Von ca. 10-16 Uhr wird die gesamte Radrennstrecke, die sich, wie im Vorjahr „Rund um ISH“ befindet, komplett für den Verkehr gesperrt werden. Von der Gartenstadt aus, kommt man über den Feldweg durch die Gärten bis zur Fa. Kerma Verbandstoffe in die Stadt. Die unmittelbar an der Strecke lebenden Bewohner (Gabelsberger-, Gottlob-Keller-, Teilen der Frankenberger und Käthe-Kollwitz-Straße), welche zur betreffenden Zeit mit ihrem Fahrzeug wegfahren müssen, werden gebeten, ihr Auto bis 10 Uhr außerhalb der Rennstrecke abzustellen. Beginnen soll die Veranstaltung mit dem „Fette Reifen Rennen“ für Kinder und Jugendliche. Das Hauptevent mit einer zu fahrenden Distanz von 64 Kilometern beginnt um 14.30 Uhr. Im Vorjahr waren die Radsportler begeistert, da zahlreiche Zuschauer dem Rennen beiwohnten und die Radsportler anfeuert. Es wäre natürlich sehr schön, wenn dies auch 2019 wieder der Fall wäre. Ich danke schon heute den Anwohnern für ihr Verständnis und wünsche den Veranstaltern ein unfallfreies Rennen bei angenehmen äußeren Bedingungen. Nähere Details finden Sie auch im Internet und [www.radsport-hainichen.de](http://www.radsport-hainichen.de)

#### Landkreislauf am Samstag, 27.4. ab 11 Uhr, auf unserem Markt

Knapp 2 Wochen nach der Rundenhatz auf den zwei Rädern folgt mit dem Landkreislauf das nächste sportliche Highlight in unserer Stadt. Im Internet kann man sich bereits seit längerem unter dem Link: <https://www.ksb-mittelsachsen.de/startseite/veranstaltungen/landkreislauf/> über dieses Event informieren und auch Staffeln anmelden. Ich hoffe, dass auch 2019 wieder unsere Stadt ein toller Gastgeber ist und viele Hainichener dem Landkreislauf als Zuschauer bzw. Aktive beiwohnen.

#### Leider werden wir ein weiteres Jahr mit der Straßeneinengung an der S 201 in Bockendorf leben müssen

Jährlich fahre ich im 1. Quartal zum Landesamt für Straßenbau und Verkehr, um dort Werbung für die Bauvorhaben zu machen, welche uns in Hainichen ganz besonders am Herzen liegen. Neben den geplanten Vorhaben, z. B. an der Nossener Straße bzw. den Radwegen von Hainichen nach Falkenau und dann von Falkenau nach Gersdorf, ging es auch um die Einengung in Bockendorf. Dort ist vor rund einem Jahr ein Schacht eingebrochen. Nachdem mir durch das LaSuV 2018 mehrfach große Hoffnung gemacht wurde, dass die Einengung im Jahr 2019 beseitigt wird, habe ich am 19.2.2019 erfahren, dass nun doch nicht geplant ist, diese Einengung in diesem Jahr anzugehen. Der Planungsstand sei aufgrund nicht vorhandener Mittel 2018 nicht in dem Zustand, welcher eine Baumaßnahme 2019 ermöglicht. Auch die finanzielle Ausstattung des LaSuV ermögliche eine Umsetzung des Baus in diesem Jahr nicht. Ich habe der Geschäftsführung des LaSuV meine Enttäuschung mitgeteilt und gleichzeitig den Ortschaftsrat über die neue Entwicklung informiert. Mit dieser Information im Gellertstadt-Boten möchte ich dies auch noch einmal öffentlich kundtun.

#### Diesjährige Winterstraßenkehrung hat am 18.3. begonnen – sie soll bis Ostern abgeschlossen sein

Bedingt durch die Tatsache, dass in diesem Jahr Ostern recht spät im Kalender steht, haben wir uns im Gegensatz zu den Vorjahren dazu

entschieden, die alljährliche Winterstraßenkehrung bereits vor den Feiertagen durchzuführen. Sie wird, wie in den Vorjahren auch, durch die Firma Becker Umweltdienste durchgeführt und soll am 18.4.2019 abgeschlossen sein. Ich hoffe, dass wir auch 2019 wieder eine ordentliche Leistung für rund 18.000 € erhalten. Bei der Fa. Becker Umweltdienste war dies in den Vorjahren stets der Fall gewesen.



#### Winterdienstkosten im Februar hielten sich dank der milden zweiten Monatshälfte in Grenzen

Außergewöhnlich mild zeigte sich der Wintermonat Februar gerade in der zweiten Monatshälfte. An die Aktivierung der Eislaufbahn auf der Hundewiese war bei Temperaturen von fast 20 Grad plus nicht zu denken. Im Gegenteil: Die Schülerinnen und Schüler konnten die Winterferien bei oft wärmerer Luft genießen, als dies häufig in den Herbstferien der Fall ist. Daher hielten sich die Winterdienstkosten im zweiten Monat des Jahres mit 38.351,50 € in Grenzen.

Dennoch: aufgrund des recht „wintertypischen“ Januars liegen wir aktuell bei Gesamtkosten von 114.437,66 €. Das sind nur rund 4.000 € weniger als im gesamten Jahr 2018 (118.518 €). Wir werden mit hoher Wahrscheinlichkeit in diesem Jahr mehr Geld für den Winterdienst bereitstellen müssen, als in den meisten Vorjahren (2017: 167.054 €, 2016: 90.326 €, 2015: 73.382 €, 2014: 59.294 €)

#### Der Breitbandausbau in der Gartenstadt verzögert sich um einige Wochen

Ich hatte Sie an dieser Stelle informiert, dass mir die Deutsche Telekom mitgeteilt hat, dass im Rahmen der Vectoring Technik ab 11.3. in der Gartenstadt schnelleres Internet als bisher verfügbar ist. Ich habe vor einigen Tagen nachgefragt, ob es bei diesem Termin bleibt. Im Ergebnis teilte mir das Unternehmen mit, dass die Inbetriebnahme der Kabelverzweiger auf der Gabelsberger Straße 2 auf 21.9. sowie auf der Gabelsberger Straße 1 und der Südstraße 2 auf den 13.5.2019 verschoben werden mussten. Hintergrund der Verschiebung ist, dass ein Kabel für die Anbindung der Kabelverzweiger nicht mehr genutzt werden konnte und somit ein neues Kabel gezogen werden muss. Dafür ist ein erneuter Tiefbau notwendig. Um von Seiten der Stadt die größtmögliche Unterstützung anzubieten, haben wir die Schachtgenehmigungen kurzfristig erteilt. Ich werde Anfang Mai erneut nachfragen und an dieser Stelle erneut auf die Thematik eingehen. Ich hoffe, dass die Telekom diesen Termin einhält.

#### Seit Anfang März herrscht wieder reges Baugeschehen in der Stadt

Auch wenn die Temperaturen in der zweiten Februarhälfte zumeist höher waren, als Anfang März: Die länger werdenden Tage beweisen, dass wir uns straff auf den Frühling zubewegen. Während im Goldenen Löwen auch über die Wintermonate weitergearbeitet wurde, haben die Bauarbeiten am Ottendorfer Berg bereits am 20.2.19 wieder begonnen. Auf der Georgenstraße wurde am 6.3.19 die Decke abgefräst und die Bauarbeiten für die Errichtung eines Kunstrasenspielfeldes im Sportzentrum an der Pflaumenallee begannen am 11.3.2019. Hoffen wir auf gutes Bauwetter und einen zügigen Baufortschritt. Während die beiden Straßenbaumaßnahmen Ende Mai abgeschlossen sein sollen, rechnen wir mit der Fertigstellung der Sportanlage Ende Juli 2019.

Mit diesen Informationen schließe ich meine heutige Ansprache und wünsche Ihnen eine gute Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister  
Dieter Greysinger

## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### ■ Jürgen Detsch nach fast 10 Jahren Gemeindeführertätigkeit verabschiedet

Knapp 10 Jahre stand Jürgen Detsch aus unserem Ortsteil Falkenau den 6 Hainichener Wehren als Gemeindeführer vor. Während dieser Zeit erwarb er sich sowohl bei den Kameradinnen und Kameraden, als auch bei den übergeordneten Verbänden und beim Stadtrat ein hohes Ansehen aufgrund seiner umsichtigen und engagierten Führung dieses verantwortungsvollen Amtes.

Am 31.10.2018 endete die Amtszeit von Jürgen Detsch und er hatte bereits zu diesem Zeitpunkt angekündigt, für eine dritte Amtsperiode nicht mehr zu Verfügung zu stehen.

Anlässlich der Hauptversammlung der Gemeindefeuerwehr am 8.3.2019 wurde Jürgen Detsch von den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Hainichen, Schlegel, Gersdorf/Falkenau, Cunnersdorf, Bockendorf und Eulendorf sowie Kreisbrandmeister Gerald Nepp, dem Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden Michael Tatz und dem Bürgermeister für seine Verdienste geehrt.

Auch an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an Jürgen Detsch, aber auch an seine Ehefrau Ulrike für das Verständnis in den gesamten knapp 10 Jahren.

Erfreulicherweise bleibt Jürgen Detsch der Feuerwehr als aktiver Kamerad erhalten. Er bot seinem Nachfolger im Amt an, bei Bedarf jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen.

Dieter Greysinger



### ■ Sven Heerklotz und André Moos sind die neuen Gemeindeführer in Hainichen

Alle 5 Jahre findet in Hainichen die „Große Feuerwehrversammlung“ aller Ortswehren statt. Zu diesem Anlass wird dann auch immer eine neue Gemeindeführung gewählt. Nachdem Jürgen Detsch, der dieses Amt 2010 übernahm, bereits im Vorfeld angekündigt hatte, nicht erneut als Gemeindeführer zu kandidieren, stand bereits im Vorfeld fest, dass ein neuer Leiter gewählt werden würde.

Erfreulicherweise hatte sich Sven Heerklotz (FF Schlegel), der bislang als stellvertretender Gemeindeführer fungierte, bereit erklärt, die Nachfolge von Jürgen Detsch zu übernehmen. Neuer stellvertretender Gemeindeführer ist André Moos von der Freiwilligen Feuerwehr in Cunnersdorf.

Beide sind erfahrene Feuerwehrleute und weit über die Grenzen der eigenen Wehr hinaus angesehen. Dies zeigten auch die Wahlergebnisse von weit über 90 % der abgegebenen Stimmen.

Kreisbrandmeister Gerald Nepp zählte am 8.3. ebenso zu den Gästen der Versammlung wie Michael Tatz, Leiter des Kreisfeuerwehrverbands.

Wir bedanken uns bei Sven Heerklotz und André Moos für ihre Bereitschaft, die verantwortungsvollen Ämter zu übernehmen und wünschen beiden in den nächsten 5 Jahren ein glückliches Händchen bei ihrer Tätigkeit.

Dieter Greysinger



## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### ■ Sturmtief Eberhard verwüstet am Abend des 10. März 2019 Teile unserer Stadt – vielen Dank an Feuerwehr und Bauhof für ihren unermüdlichen Einsatz

Auch um unsere Stadt machte das Sturmtief Eberhard keinen Bogen. Besonders schlimm wütete der Orkan in den Abendstunden des Sonntags, 10.3.2019. Ab 21.30 Uhr richtete Stadtwehrleiter Sandro Weiß ein örtliches Lagezentrum im Feuerwehrhaus Hainichen ein. Hier wurden alle Einsätze erfasst und selbstständig nach Dringlichkeit disponiert, auch für unsere Ortsfeuerwehren. Es wurden insgesamt 20 Einsätze abgearbeitet.

Massive Schäden mit entwurzelt oder abgebrochenen Bäumen gab es unter anderem im Stadtpark, am Haus der Modelleisenbahner an der Oederaner Straße, rund um den Nettomarkt in der Thomas-Müntzer-Siedlung und am Radweg von Hainichen nach Crumbach.

Ebenfalls reichlich Arbeit mit Bäumen, welche insbesondere in den Freileitungen hingen, gab es im Bereich Cunnersdorf, Riechberg und Bockendorf. Schwerpunkt der Schäden war also der südliche Teil unserer Stadt einschließlich der dortigen Ortsteile. Im Bereich der Nossener Straße 43 kippte eine bereits vorher marode Scheune auf die Straße und wurde durch die Feuerwehr bzw. den Städtischen Bauhof beraumt. Kleinere Vorkommnis-



Es ist mir ein großes Bedürfnis, mich im Namen unserer Bürger bei den zahlreichen haupt- und ehrenamtlichen Einsatzkräften für ihren Einsatz zu bedanken, welcher viele Stunden anhielt und ohne den mehrere Straßen im gesamten Stadtgebiet auch 24 Stunden nach dem Sturm noch nicht passierbar wären. Schön, dass wir uns darauf immer verlassen können.

*Bild: Hartmut Stenker, Sachgebietsleiter Bauamt  
Text: Dieter Greysinger, Bürgermeister*

### ■ Gute Resonanz bei Modellbahnausstellung des Striegistalexpress Hainichen

An den ersten beiden Märzwochenenden fand im Vereinshaus der Modelleisenbahner im ehemaligen Hainichener Parkhort eine Modellbahnausstellung statt. An allen vier Tagen war man mit der Besucherresonanz sehr zufrieden. Thomas Kühn, Vorsitzender des Hainichener Modellbahnclubs, konnte weit mehr als 500 Personen an der Oederaner Straße begrüßen. Rund 15 Mitglieder zählt der Verein, seit knapp 20 Jahren hat man ein Domizil im Gebäude unmittelbar neben dem Hainichener Stadtpark gefunden und bewirtschaftet dieses Areal frei von städtischen Zuschüssen mit viel Engagement und Liebe. Neben der Vereinsanlage wurden dieses Jahr auch mehrere andere Modelleisenbahnanlagen gezeigt, allen gemeinsam ist die Liebe zum Detail und auch der Bezug zu unserer Region. Bahnhöfe rund um Mittelsachsen sind dort ebenso zu finden, wie Fabrikanlagen, wie es sie einst bzw. auch teilweise heute immer noch, in bzw. rund um Mittelsachsen gibt. In letzter Zeit wurde ein neuer Zugangsbereich zum Vereinshaus geschaffen. Dort können Kleintransporter direkt bis zum Gebäude vorfahren. Dies ist insbesondere dann von Vorteil, wenn die Vereinsanlage zu Ausstellungen außerhalb des Gebäudes gebracht wird. So ist der Striegistalexpress zum Beispiel alljährlich am Hainichener Weihnachtsmarkt und zum Tag des Traditionellen Handwerks in Riechberg in der Drechslerei Wagner zu finden. Spätestens in 2 Jahren plant man, die nächste Modellbahnausstellung durchzuführen.

*Dieter Greysinger*



### ■ Neuer Besucherrekord zur Hainichener Frauentagsveranstaltung

Eine lange Tradition hat in Hainichen die Frauentagsveranstaltung rund um den Weltfrauentag, welcher alljährlich am 8.3.2019 begangen wird.

Traditionell wird diese Feierstunde durch die langjährige Hainichener Schulleiterin Birgit Kretschmar organisiert. Seit einigen Jahren findet diese Veranstaltung, welche auch immer einen kulturellen Teil beinhaltet, in der Gaststätte „Zur Post“ am Neumarkt statt.

Die Tatsache, dass der Frauentag aktueller denn je ist, zeigt sich an der alljährlichen Besucherzahl der Feierstunde. Mit rund 50 Gästen, darunter auch einigen Männern, war die Veranstaltung so gut besucht wie seit vielen Jahren nicht mehr.

Wolfgang Garbe aus Hainichen entführte die Gäste mit Lichtbildern in das größte Land der Welt, nach Russland. Schwerpunkt war die Gegend um St. Petersburg mit ihrer bewegten Geschichte und den einmaligen kulturellen Sehenswürdigkeiten wie den Peterhof und Zarskoje Selo, das Zarendorf in der Stadt Puschkin, aber auch den Ladogasee, den größten See Europas.

Auch der Bürgermeister schaute in alter Tradition vorbei, um den Frauen zum Frauentag zu gratulieren. Er verband sein Grußwort mit einigen aktuellen Informationen aus Hainichen.

*Dieter Greysinger*



## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### ■ Sebastian Schirmer als neuer Bockendorfer Pfarrer am 3. März ins Amt eingeführt

Glücklicherweise dauerte die Vakanz in der Bockendorfer Pfarrstelle nur rund ½ Jahr. Mit dem gebürtigen Zwickauer Sebastian Schirmer, wurde im Rahmen eines Festgottesdienstes am 3.3. ein neuer Seelsorger in sein Amt eingeführt. Offiziell heißt die Pfarrstelle übrigens „Hainichen 2“. Der 33-jährige Sebastian Schirmer tritt die Nachfolge von Thomas Hübner und Daniel Mögel an, welche zuletzt dort tätig waren. Am 20.3. wird sich Sebastian Schirmer auch den Hainichener Stadträten vorstellen. Zur Amtseinführung in der Bockendorfer Kirche waren zahlreiche Weggefährten von Sebastian Schirmer gekommen. Sein ehemaliger Pfarrer aus Zwickau zählte ebenso zu den Gästen, wie eine Delegation aus Leipzig. Im Leipziger Südwesten war Sebastian Schirmer bislang als Vikar tätig gewe-

sen. Geleitet wurde der Festgottesdienst am 3.3. von Superintendent Arnold Liebers aus Leisnig.

Bei der anschließenden Grußstunde im Eulendorfer Heimataeck kam immer wieder die Freude darüber zum Ausdruck, dass die Pfarrstelle wieder besetzt ist. Sebastian Schirmer ist ebenso für den Bereich der Kirchen in Langenstriegis und Pappendorf zuständig.

Wir begrüßen Sebastian Schirmer noch einmal ganz herzlich in unserer Stadt und wünschen Ihm bei seiner Tätigkeit als neuer Bockendorfer Pfarrer ein glückliches Händchen und Gottes Segen.

Dieter Greysinger



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ■ In der 57. Sitzung des Stadtrates der Stadt Hainichen am 13. Februar 2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss Nr. 2335** 13.02.2019  
**Vorlage Nr. 3910; 2. Fassung**

#### Betreibung der camera obscura ab 2020

Der Stadtrat beschließt die Weiterbetrie-  
bung der camera obscura ab 2020. Die Öffnungszeiten orientieren sich in Abhängigkeit vom Wetter an folgenden Zeiträumen:

Von April bis Oktober an den Tagen Mittwoch – Sonntag von 13.00 Uhr– 16.00 Uhr sowie an Feiertagen von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Darüber hinaus sind bei Bedarf und nach Wetterlage Gruppenanmeldungen jederzeit auch außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Eine Betreibung wird als Mischvariante aus Personal vom 2. Arbeitsmarkt und kurzfristiger Beschäftigung umgesetzt.

#### Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2336** 13.02.2019  
**Vorlage Nr. 3923**

#### Haushaltsplan 2019

Die Haushaltssatzung der Stadt Hainichen für das Haushaltsjahr 2019 wird beschlossen.

#### Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19

davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 6  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2337** 13.02.2019  
**Vorlage Nr. 3924**

#### Grundstücksverkauf IGG

An Frau Barbara Geins, wohnhaft Kallöd 1 in 94496 Ortenburg wird eine Teilfläche von ca. 11.400 m<sup>2</sup> aus dem Fl. 270/91 der Gemarkung Crumbach gemäß Beschluss Nr. 1298 in Verbindung mit Beschluss Nr. 1286 veräußert. Vermessungskosten und Grunderwerbsnebenkosten werden vom Käufer übernommen.

#### Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2338** 13.02.2019  
**Vorlage Nr. 3926**

#### Erwerb der ehemaligen Lederfabrik

Der Stadtrat der Stadt Hainichen stimmt dem Kauf des Fl. 165/5 der Gemarkung Hainichen und einer Teilfläche von ca. 1.650 m<sup>2</sup> aus dem Fl. 165/12 der Gemarkung Hainichen zum Preis von 1,00 € zzgl. Grunderwerbsnebenkosten (ca. 1.000 €) zu. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, bis 30. September 2019 eine Beschlussvorlage über die

Nachnutzung des Areals in den Geschäftsgang zu bringen, die mehrere Optionen (mindestens drei) zur Nachnutzung des erworbenen Areals zur Entscheidungsfindung durch den Stadtrat enthält. Die Optionen sollen unter wirtschaftlichen, sozialen, sportlichen, kulturellen, familienfreundlichen und bildungspolitischen Gesichtspunkten aufgestellt werden.

#### Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2339** 13.02.2019  
**Vorlage Nr. 3927**

#### Vergabe von Bauleistungen – Umbau und Sanierung Saal „Goldener Löwe“

##### Los 19 Trockenbauarbeiten

Der Vergabe der Bauleistung – Umbau und Sanierung Saal „Goldener Löwe“ – Los 19 Trockenbauarbeiten – an die Firma SPOMA Parkett und Ausbau GmbH, Saalestraße 43, 39126 Magdeburg in Höhe von 195.609,11 € wird zugestimmt.

#### Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 1  
Befangenheit: 0

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ■ In der 45. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 06. März 2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss Nr. 203/19**  
**Vorlage Nr. 3934**

**06.03.2019**

#### **Annahme von bereits eingegangenen Geldspenden, die im Einzelfall nicht mehr als 100,00 EUR betragen.**

Der Verwaltungsausschuss nimmt die im Zeitraum vom 19.12.2018 bis 15.02.2019 eingegangenen Geldspenden in Höhe von 1367,71 EUR an und stimmt der Verwendung sowie der Buchung in den einzelnen Produkten zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

(öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses: 8  
davon anwesend: 7  
Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 204/19**  
**Vorlage Nr. 3935**

#### **Annahme von bereits eingegangenen Geldspenden, deren Einzelwert einen Betrag von 100,00 EUR übersteigt.**

1. Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende vom SV Motor Hainichen 1949 e.V. in Höhe von 2.000,00 EUR zu Gunsten des Produktes 42410201 (Sportforum) an.
2. Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende von Familie Heidrun und Jobst Henker in Höhe von 1.000,00 EUR für die Verschönerung des Stadtparkes zu Gunsten des Produktes 55100100 (Stadtpark) an.
3. Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende von der Firma Winkler-Dach in Höhe von 1253,07 EUR für die Bühnenüberdachung des Weihnachtsmark-

tes 2018 zu Gunsten des Produktes 28100400 (Weihnachtsmarkt) an.

4. Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende von der Firma Alfons Lenz in Höhe von 300,00 EUR für die Filmaufführung zu Ehren von Walter Glöckner zu Gunsten des Produktes 28100401 (Feste/Veranstaltungen) an.

#### **Abstimmungsergebnis:**

(öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses: 8  
davon anwesend: 7  
Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

## MITTEILUNGEN DER STADT

### ■ **Stellenausschreibung** **Amtsleiter/in Finanzverwaltung (Fachbedienstete/r für das Finanzwesen)**

In der Stadt Hainichen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens jedoch zum 01.07.2019 die Stelle als Amtsleiter/in Finanzverwaltung (Fachbedienstete/r für das Finanzwesen) unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 12 TVöD-VKA.

Die Stadt Hainichen arbeitet bereits seit 2010 mit dem doppelten Haushalts- und Rechnungswesen. Der Amtsleiterstelle sind die Sachgebiete Hauptverwaltung und Kultur/Sport/Fremdenverkehr mit eigenem Sachgebietsleiter untergeordnet.

#### **Das Arbeitsgebiet umfasst u.a. folgende Aufgabenbereiche:**

- Wirtschaftsförderung
- Aufstellung des Haushaltsplanes, des Finanzplanes und der Jahresrechnung
- Haushaltsüberwachung und Haushaltssicherung
- Verwaltung des Geldvermögens und der Schulden
- Mitwirkung bei Zuschussanträgen und -abrechnungen
- Angelegenheiten des kommunalen Finanzausgleichs
- Kosten-, Leistungsrechnungen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Beteiligungsmanagement
- Steueramt
- Gemeindekasse

#### **Voraussetzung für die zu besetzende Stelle ist:**

Gemäß § 62 (2) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen darf zum Fachbediensteten für das Finanzwesen nur bestellt werden, wer über

1. eine abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung oder die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst und
2. eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts verfügt.

#### **Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:**

- Hohe Kompetenz und Durchsetzungsvermögen
- Sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise, Organisationstalent, Flexibilität, Belastbarkeit und Lernbereitschaft

- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Sicheres schriftliches und mündliches Auftreten, Freundlichkeit
- Fachgerechte Bedienung der vorhandenen techn. Geräte

#### **Von Vorteil sind:**

- mehrjährige Leitungserfahrung
- die Bereitschaft, aktives Mitglied der freiwilligen Feuerwehr zu werden

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann freuen wir uns Ihre vollständige Bewerbung **bis zum 29.03.2019** schriftlich oder per E-Mail an die:

*Stadtverwaltung Hainichen*  
*Personalverwaltung*  
*Markt 1*  
*09661 Hainichen*

oder per E-Mail an: [claudia.buettner@hainichen.de](mailto:claudia.buettner@hainichen.de).

Bitte beachten Sie: Es können nur Anhänge im PDF-Format bearbeitet werden. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Claudia Büttner, Telefon: 037207 60135, zur Verfügung.

Ihre Daten werden von der Stadt Hainichen in Erfüllung Ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Weitere Informationen über die Verarbeitung der Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung der Daten finden Sie unter [www.hainichen.de](http://www.hainichen.de). Nach der Beendigung des Auswahlverfahrens werden Ihre Bewerbungsunterlagen vernichtet.

Hainichen, den 04.03.2019



*Dieter Greysinger*  
Bürgermeister

## MITTEILUNGEN DER STADT

■ **Standesamtliche Nachrichten****Trauung**

01.03.2019 Judy Obendorf &amp; Christian Wolf, wohnhaft in Hainichen

**Sterbefälle**03.03.2019 Ruth Seipt, geb. 1930, Hainichen  
09.03.2019 Rainer Jentzsch, geb. 1950, Frankenberg

## SITZUNGSTERMINE

■ **Sitzung des Stadtrates****Mittwoch, den 17.04.2019**

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

■ **Sitzung der Ortschaftsräte**

Bockendorf	Dienstag, den 02.04.2019
Cunnersdorf	Donnerstag, den 04.04.2019
Eulendorf	Montag, den 08.04.2019
Gersdorf -Falkenau	Donnerstag, den 11.04.2019
Riechberg-Siegfried	Montag, den 08.04.2019
Schlegel	Dienstag, den 09.04.2019

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

## Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Hainichen • Markt 1 • 09661 Hainichen  
Tel. 037207 60-170 • Fax 037207 60-112**Bereitschaftsdienst: 0174-6599565****Bürgerbüro**

Montag, Mittwoch, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 bis 11.00 Uhr

**Fachabteilungen und Ausstellung:**

„Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
<b>Mittwoch</b>	<b>geschlossen</b>
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

## Termin für den nächsten Gellertstadt-Boten:

Beiträge können per E-Mail an [cornelia.morgenstern@hainichen.de](mailto:cornelia.morgenstern@hainichen.de) eingereicht werden.

<b>Redaktionsschluss</b>	<b>Erscheinungstag</b>
25.03.2019	06.04.2019
08.04.2019	20.04.2019
22.04.2019	04.05.2019



## GEBURTSTAGE | JUBILÄEN

■ **Diamantene Hochzeit von Helga und Lothar Tanne am 25. Februar 2019**

Sowohl der 25.2.1959, als auch dasselbe Datum 60 Jahre später, waren außergewöhnlich warme Februar-Tage. Dies wussten Helga und Lothar Tanne aus Bockendorf zu berichten, als der Bürgermeister vorbeischaute, um zur Diamantenen Hochzeit zu gratulieren.

Damit leben in Bockendorf aktuell gleich vier Ehepaare, welche 60 Jahre bzw. länger miteinander verheiratet sind (Helga und Günter Franke, Sigrid und Berthold Neumann, Helmut und Helga Großer, Helga und Lothar Tanne). Dies für ein so kleines Dorf wie Bockendorf eine doch recht hohe Anzahl.

Helga und Lothar Tanne stammen beide nicht aus Bockendorf, vielmehr kamen sie in jungen Jahren als Heimatvertriebene in unsere Region. Helga Tanne stammt aus Ostpreußen. Sie lebte als Kleinkind in den Masuren und kam dann mit ihrer Familie nach Eulendorf. Lothar Tanne wurde in Schlesien, in der Nähe von Breslau, geboren. Kennengelernt haben sich die beiden beim Tanz im Gasthof Bockendorf. Im Februar 1959 läuteten die Hochzeitsglocken. Der ungewöhnliche Hochzeitsmonat rührte daher, dass es damals als Ehepaar leichter war, eine eigene Wohnung zu bekommen. Mittlerweile hält ihre Ehe mehr als 60 Jahre.

Ende 1959 wurde ihr erster (von insgesamt zwei) Sohn geboren. Michael Tanne, langjähriger Geschäftsführer von Regiobus Mittelsachsen, ist schon aufgrund seiner Tätigkeit vielen Bürgern im gesamten Landkreis ein guter Begriff. Auch der zweite Sohn ist bei weitem kein Unbekannter. Rüdiger Tanne stand viele Jahre dem Riechberger FC als 1. Vorsitzender vor.

Zu den Nachkommen der beiden zählen heute auch drei Enkel und zwei Urenkel. Zu allen pflegt man gute Kontakte.



Helga Tanne arbeitete zunächst in der Baumwollspinnerei in Falkenau bei Flöha, später in der damals noch eigenständigen Gemeindeverwaltung Bockendorf sowie in der Bockendorfer LPG und dann viele Jahre beim Rat des Kreises Hainichen auf der Gabelsberger Straße.

Lothar Tanne lernte bei FRAMO (später BARKAS) den Beruf des Maschinenschlossers. Dann wechselte er zur Bockendorfer Firma Jakob. Dort belieferte er mit einem LKW in den Aufbaujahren nach dem Krieg unter anderem eine Baustelle in den Müggelbergen bei Berlin. Später fuhr er mit dem Milchauto für die Hainichener Molkerei durch den Landkreis Hainichen. Mitte der 70er Jahre wechselte er aus gesundheitlichen Gründen schließlich als Kraftfahrer zum Rat des Kreises, wurde

also praktisch Kollege seiner Frau. Die Wende mit den damit verbundenen Reisemöglichkeiten bezeichnen beide heute als großen Glücksfall. Gerne fuhr man mit Regiobus quer durch Europa und erinnert sich gerne an so manche Reise, unter anderem nach Kroatien, Slowenien und Italien.

Obwohl beide schon über 80 Jahre alt sind, sind Helga und Lothar Tanne körperlich und geistig nach wie vor sehr rege. Die gesunde Bockendorfer Landluft, gleich hinter ihrem Haus beginnt der Basteiwanderweg, ist sicherlich eins der Geheimnisse für die Fitness der beiden.

Der Bürgermeister gratulierte am 7.3.2019, also 1 ½ Wochen nach dem Ehrentag, da er am 25.2. im Winterurlaub war. Auch von Seiten des Gellertstadt-Boten alles Gute und herzlichen Glückwunsch an Helga und Lothar Tanne zum Fest der Diamantenen Hochzeit.

Dieter Greysinger

## GEBURTSTAGE | JUBILÄEN

## ■ 20 Jahre Essensservice Annette Scholz in Hainichen am 8. März 2019

Am 8.3.1999 eröffnete Annette Scholz im Gebäude Mittweidaer Straße 5 (heutiges Asia-Bistro) einen Imbiss. Unterstützt wurde sie seinerzeit insbesondere durch ihre Mutter. Bereits damals zählten viele Angestellte der Hainicher Firmen zu ihrem Kundenstamm. Daher entstand bald die Idee, als zusätzlichen Service „Essen auf Rädern“ anzubieten und das Essen zu den Kunden zu bringen. Neben den Arbeitnehmern gab es bald auch zahlreiche Senioren, welche dankend das neu geschaffene Angebot annahmen. Was zunächst als Nebenprodukt der Tätigkeit begann, wurde schnell zum Haupttätigkeitsfeld der Firma. Es folgte einige Zeit später der Umzug in den Gasthof Ottendorf. Dort hatte man dann so viele Kunden, dass man seither insgesamt täglich 700 Essensportionen bereitstellt. Frühmorgens gegen 4.30 Uhr, wenn fast ganz Hainichen noch schläft, beginnt für Annette Scholz und ihr siebenköpfiges Team der Arbeitsalltag. Gegen 10.30 Uhr machen sich dann 7 Fahrzeuge auf den Weg in zahlreiche Orte Mittelsachsens, um die Mittagessen zu verteilen. Seit etwas über 2 Jahren findet man „Annettes Essen auf Rädern“ in der Gaststätte im Hainichener Sportforum. Anlässlich von Familienfeiern öffnet Frau Scholz die Gaststätte auch in den Abendstunden. Die dortigen Voraussetzungen sind für die Vorbereitung der Essensportionen ideal und Annette Scholz fühlt sich mit ihrem Team an der Pflaumenallee sehr wohl.

Der Bürgermeister besuchte am 8.3.2019 das Team um zum 20-jährigen Firmenjubiläum zu gratulieren.

Dieter Greysinger



## ■ 20 Jahre Förderverein Tuchmacherhaus in Hainichen – Feier am 2. März 2019

Um einen sehr engagierten Verein in unserer Stadt, welcher auch wichtig im Hinblick auf unser geschichtliches Erbe wichtig ist, handelt es sich beim Förderverein Tuchmacherhaus.

Die Vereinigung, welche im Februar 1999 gegründet wurde, feierte am 2.3.2019 ihr 20-jähriges Gründungsjubiläum. Aus diesem Anlass hatte man auch zahlreiche ehemalige Mitstreiter zu einer Feierstunde ins Tuchmacherhaus eingeladen.

In diesem geschichtsträchtigen Gebäude stellte Familie Kühn bis Mitte der 90er Jahre handgewebte Produkte her. Als man aufgrund der neuen wirtschaftlichen Bedingungen in der Nachwendzeit gezwungen war, das alte Handwerk aufzugeben, bot Familie Kühn der Stadt Hainichen an, die Webstühle als Dauerleihgabe im Tuchmacherhaus zu belassen.

Dank des Engagements mehrerer Privatpersonen, viele davon waren bis zur Schließung in der Hainichener Plüschweberei tätig gewesen, mit Unterstützung der Bundesagentur für Arbeit, der Stadtverwaltung und des Arbeitsfördervereins wurde daraus dann eine runde Sache.

Das Tuchmacherhaus hat aktuell Montag bis Donnerstag 9-14 Uhr geöffnet. Man findet den Hainichener Tuchmacherverein aber auch zu mehreren Veranstaltungen, unter anderem alljährlich beim Frühlingsfest im Gartenbaubetrieb Martin. Auch beim Erntedankfest in Altmittweida ist man häufig



vertreten. Auch zum Tag der Sachsen war der Verein schon aktiv, einmal besuchte sogar Sachsens damaliger Ministerpräsident Stanislaw Tillich den Stand der Hainichener Tuchmacher.

Seit über 10 Jahren leitet die Hainichenerin Ina Fröhlich den Tuchmacherverein. Erste Vereinsvorsitzende war übrigens die damalige Leiterin der Hainichener Eduard-Feldner-Grundschule Irene Schneider. Obwohl sie nach dem Ausscheiden aus dem Schuldienst und dem Übergang in den Ruhestand nach Magdeburg gezogen ist, hält sie nach wie vor engen Kontakt zum Tuchmacherverein. Sie zählte am 2.3. mit ihrem Ehemann ebenso zu den Gästen der Geburtstagsfeier.

Eine Konstante seit Gründung ist übrigens der 2. Vorsitzende des Tuchmachervereins: Hansjörg Wohllebe, vielen Hainichenern als Lehrer an der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule bekannt, war von Anfang an stellvertretender Vereinsvorsitzender und übt dieses Tätigkeit heute immer noch aus.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Verein für ihren sehr wichtigen Beitrag zum Erhalt dieser alten Hainichener Tradition und alles Gute für die Zukunft.

Dieter Greysinger



## GEBURTSTAGE | JUBILÄEN

■ **Versehentlich verheiratet**

In der letzten Ausgabe des Gellertstadt-Boten haben wir Johannes Rothe aus Riechberg zum 90. Geburtstag gratuliert. Leider ist uns im Text ein Fehler unterlaufen, indem wir Herrn Rothe versehentlich verheiratet haben. Richtig ist, dass auf dem Foto Frau Brigitte Glowala abgebildet ist. Sie ist die gute Seele von „Bärbels ambulanter Pflegedienst“ und unterstützt Herrn Rothe tatkräftig. Verheiratet sind beide aber nicht. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen.



Kay Dramert, 2. stv. Bürgermeister

## ANZEIGE(N)

## AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

# Kinder Kleider Börse

**Sa, 30.03.2019**  
von 9.00 - 12.00 Uhr

Im Erdgeschoss des  
**Kindergartens Springbrunnen**  
Berthelsdorfer Straße 7  
09661 Hainichen

## Zum Verkauf werden angeboten:

Umstandsmoden, Spielzeug für drinnen und draußen, gebrauchte, gut erhaltene Kinderbekleidung für Frühjahr und Sommer in den Größen 50/56 bis 174, Babyzubehör (z.B. Kinderwagen, Autositze, Reisebetten usw.)

eigene große Taschen bitte  
zu Hause lassen, dafür sorgen wir

Es muss ja nicht immer neu sein...

Weitere Informationen  
unter [www.springbrunnen-hc.de](http://www.springbrunnen-hc.de)  
oder zu erfragen bei Bianca Köhler:  
037207 / 65 60 55 (ab 17.00 Uhr)

Veranstalter: Kindergarten Springbrunnen e.V.



## ■ „Reise nach Jerusalem“ im Kindergarten Springbrunnen

Für das diesjährige Verkleidungsfest hatte sich das Vorbereitungsteam im christlichen Kindergarten Springbrunnen ein ganz spezielles Motto ausgesucht: „Reise nach Jerusalem – wir besuchen das Land der Bibel“.

Wie lebten und kleideten sich Menschen in der Zeit und an den Orten, die im Alten und Neuen Testament der Bibel beschrieben sind – also vor 2000 bis 3000 Jahren im Vorderen Orient und insbesondere in Israel? Am Faschingsdienstag war zu bestaunen, wie kreativ sich das Springbrunnen-Team, Eltern und Kinder mit dieser Frage befasst hatten. Hirten und Bäcker waren gekommen, Sultane und Prinzessinnen, Könige und Engel, Soldaten und Prinzessinnen ... und sogar einige Tiere. Eine tolle, bunte Truppe!

Im gemeinsamen Morgenkreis gab es zunächst spannende Informationen zu Land und Leuten sowie ein typisch israelisches Lied. Danach wurde ausgie-



big gefrühstückt: In orientalischer Weise auf dem Boden, mit Obst, Gemüse, Aufstrichen und – natürlich! – Fladenbrot. Anschließend konnten die Kinder dann den Rest des Vormittags an verschiedenen Spiel- und Bastelstationen verbringen, die alle auf das Motto des Tages abgestimmt waren. Da wurden unter fachkundiger Aufsicht in der Werkstatt des Kindergartens Hirtenstäbe geschnitzt und mit Holz gearbeitet. Im Bewegungsraum überwandern junge Apfelsinenpflückerinnen einen sportlichen Parcours. In den Gruppenräumen konnten Sandbilder gestaltet und Malvorlagen ausgefüllt werden. Und mitten drin: Ein kunstvoll gestaltetes, gemütliches Ausruh- und

Entspannungszelt, in dem es sogar Hand- und Fußmassagen gab.

Autor: Springbrunnen e. V.

## AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

### ■ Unterricht einmal anders – 9. Klassen der Friedrich-Gottlob Keller-Oberschule beteiligten sich an der Erstellung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts

Derzeit wird für die Stadt Hainichen ein integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK) erstellt. Dieses trägt den Arbeitstitel „Hainichen 2030“.

Um auch die Bewohner in die Erstellung der Konzeption mit einzubinden, welche dann „in der Blüte ihres Lebens“ stehen, besuchte am 7. März Matthias Preiß von der Firma SKE Schneeberg, diese Firma ist mit der Erstellung des INSEKs beauftragt, die Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule. Begleitet wurde er dabei vom Hainichener Bürgermeister.

Mit den 9. Klässlern der Hainichener Bildungseinrichtung diskutierte man im Rahmen einer Doppelstunde darüber, was den jungen Menschen aus Hainichen, Striegistal und Rossau an Hainichen (und Umgebung) gut gefällt und wo man Verbesserungsbedarf sieht. An der Diskussion nahmen auch Schulleiterin Corinna Weinhold und Klassenleiterin Frau König teil.

Schnell entwickelte sich eine angeregte Diskussion. Quintessenz ist, dass sich die jungen Menschen alles in allem in Hainichen sehr wohl fühlen und auch mit dem Angebot an Festlichkeiten, aber auch mit der Sicherheitslage und der Verkehrsanbindung (insbesondere durch die Citybahn) zufrieden sind. Bezüglich der Busanbindung in die Dörfer und Richtung Döbeln sieht man allerdings durchaus noch Verbesserungsbedarf.

Ebenfalls nur teilweise zufrieden sind die 9. Klässler mit dem Shoppingangebot, denn neben der Palette, welche die Supermärkte, Fleischer und Bäcker bieten, gibt es nur recht wenig Spezialsortiment, insbesondere was Bekleidung betrifft. Bei der Breitbandgeschwindigkeit sehen die Schülerinnen und Schüler ebenfalls noch Luft nach oben. Gerne hätte man auch einen grünen Markt. Bedingt durch den monatelangen krankheitsbedingten Ausfall der



einzigsten Kinderärztin unserer Stadt, wurde angeregt, dass auch hier eine Verbesserung des Angebots dringend notwendig wäre. Insgesamt vergingen die 1 ½ Stunden wie im Flug und Matthias Preiß und Dieter Greysinger konnten zahlreiche interessante Anregungen mitnehmen, welche im INSEK, Einzug halten werden. Dieses soll Ende 2019 fertig sein,

Dieter Greysinger

## VEREINE | VERBÄNDE

### ■ Die Freizeitkicker der „Brandies“ gewinnen 29. Auflage des „Sachsen-Cup“- Hallenfußballturniers in Hainichen Gastgeber FSV Sachsen Hainichen auf Platz 2

Am 09. November 2019 fand im Sportforum an der Pflaumenallee in Hainichen das 29. „Sachsen-Cup“-Hallenfußballturnier statt. Gastgeber FSV Sachsen Hainichen hatte insgesamt 6 Mannschaften eingeladen, die nach dem Modus „Jeder gegen Jeden“ um den begehrten Wanderpokal spielten. Die erste Gastgebermannschaft besiegte zunächst das Team von „Vorm Feld Links“, welches diesmal mit einer gemischten Damen- und Herrenmannschaft antrat, klar mit 5:1.

Danach drehte man gegen den Titelverteidiger Hainichener Kickers einen 0:1 Rückstand noch in einen 3:2 Sieg. Weitere Erfolge gelangen gegen die Sportfreunde Hartha mit 4:2 und gegen die eigene 2. Mannschaft mit 4:1. So hätte im entscheidenden Spiel gegen die bis dahin ebenfalls ungeschlagenen „Brandies“ bereits ein Unentschieden zum Turniersieg gereicht. Doch gegen die stark spielenden Gäste gerieten die Sachsen schnell mit 0:1 in Rückstand. Danach gab es einige Ausgleichschancen, doch nach einem schönen Konter stand es plötzlich 0:2. Als kurz vor Schluss der Anschlusstreffer gelang, keimte noch einmal Hoffnung bei den Sachsen auf. Doch praktisch im Gegenzug entschieden die „Brandies“ mit dem 3:1 das Spiel und holten sich den Turniersieg knapp vor der ersten Mannschaft des FSV

Sachsen Hainichen. Platz 3 ging an die Hainichener Kickers, vor der 2. Sachsenmannschaft, den Sportfreunden aus Hartha und „Vorm Feld Links“. Die „Brandies“ besiegten neben der ersten Gastgebermannschaft noch die Hainichener Kickers mit 3:1, Hartha mit 3:2 und „Vorm Feld Links“ mit 3:1. Gegen die 2. Sachsen-Mannschaft spielten man 1:1. Diese besiegte ihrerseits „Vorm Feld Links“ mit 1:0, spielte gegen Hartha 0:0 und verlor gegen die Kickers mit 0:2.

Folgende Spieler kamen für den FSV Sachsen Hainichen zum Einsatz:

#### 1. Mannschaft:

Scheffler – Sohr, Thümer, Müller, Barthel, Kretzschmar, Frank, Ranalli

#### 2. Mannschaft:

Illgen, N. – Illgen, M., Junghanns, Hackenjos, Etrich, Köst, Scheffler

Heiko Kern

FSV Sachsen Hainichen

Bildquelle: Stephan Bromund



## VEREINE | VERBÄNDE

## ■ 36 Spieler kamen zum 18. Bockendorfer Skatturnier

Am 08.03.2019 fand das jährliche, 18. Bockendorfer Skatturnier statt.

Wie in den vergangenen Turnieren kamen die Teilnehmer aus den verschiedensten Orten, aus Grünberg, Langenhennersdorf, Limbach-Oberfrohna, Hainichen, Augustusburg, Reichenbach, Falkenhain und Oberschöna, um nur einige Ortschaften zu nennen. Mit 36 Teilnehmern konnte eine ähnlich hohe Teilnehmerzahl erreicht werden, wie die Jahre zuvor. Unter den 36 Spielern konnte dieses Jahr auch eine Spielerin begrüßt werden, nach Frau Christine Breuer ist Frau Silke Wenzel aus Limbach-Oberfrohna die 2. Frau die bislang an unserem Skatturnier teilnahm.



Auch dieses Jahr wurden 2 Serien zu je 48 Spielen ausgespielt. **Andreas Behnisch** aus Frankenberg spielte dieses Jahr am erfolgreichsten und belegte mit insgesamt 2960 Punkten **Platz 1** der Gesamtwertung. Damit konnte er nach 2005 zum 2. Mal das Bockendorfer Skatturnier für sich entscheiden. Herr Behnisch konnte sich über ein Preisgeld in Höhe von 100 Euro freuen.

Auf dem **2. Platz** wurde Herr **Peter Pöschel** aus Hainichen mit 75 Euro ausgezeichnet, zusätzlich erhielt er 20 Euro, da er auch die beste Serie, mit 1880 Punkten für sich erspielen konnte.

Herr **Wolfgang Zetzschke** aus Grünberg wurde mit 50 Euro Preisgeld für den **3. Platz** belohnt. Alle 3 Erstplatzierten erhielten außerdem ein Schlemmer-Wurstpaket. Der 4. Platz erhielt 40 Euro, für Platz 5 wurden 30 Euro ausgelobt.

Neben dem Dank an unsere Schriftführerin **Anne Feldmann** aus Pappendorf, welche durch Ihren jährlichen Einsatz zum Gelingen und reibungslosen Ablauf des Skatturnieres beiträgt, möchten wir uns besonders bei der **Stadt Hainichen** bedanken, die mit der Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Bockendorf ein modernes, neues Ambiente für unser Turnier geschaffen hat.

### Hier eine Übersicht der ersten 10 Plätze:

		Serie 1	+	Serie 2	=	Gesamt
Platz 1:	Andreas Behnisch, Frankenberg	1.316	+	1.644	=	2.960
Platz 2:	Peter Pöschel, Hainichen	782	+	1.880	=	2.662
Platz 3:	Wolfgang Zetzschke, Grünberg	1.034	+	1.599	=	2.633
Platz 4:	Matthias Fritzsche, Rossau	1.000	+	1.484	=	2.484
Platz 5:	Marco Templin, Limbach-Oberfrohna	1.040	+	1.417	=	2.457
Platz 6:	Claus Krumbiegel, Langenstrieigis	1.312	+	1.062	=	2.374
Platz 7:	Hans Zwintzsch, Rossau	1.301	+	952	=	2.253
Platz 8:	Jürgen Clauß, Hainichen	646	+	1.590	=	2.236
Platz 9:	Jens Arnold, Hainichen	939	+	1.286	=	2.225
Platz 10:	Jürgen Einert, Augustusburg	1.087	+	1.137	=	2.224

Für die Sach- und Geldpreise von unseren Sponsoren, wovon jeder der 36 Teilnehmer einen Preis erhielt, bedanken wir uns beim Ortschaftsrat Bockendorf und bei den nachfolgend genannten Firmen: Fa. Alfons Lenz, Langenstrieigis • Agrargenossenschaft Bockendorf • Hübler & Kluge GmbH, Mittweida Baumaschinenvermietung • Kaminovum Hainichen, Inh. Familie Fischer • Möbelhaus Natur & Wohnen Bockendorf, Inh. Markus Gerber • Danilo Richter, Bockendorf • neukalt Trockeneisreinigung, Bockendorf, Inh. Tilo Heymann.

Wir hoffen dass auch im nächsten Jahr zum 19. Skatturnier wieder zahlreiche Spieler unserer Einladung folgen werden.

Der Ortschaftsrat Bockendorf



## Preisskat in Mobendorf

Samstag, dem 06.04.2019

im: Gasthof Wiesenmühle Mobendorf  
Beginn: 13:00 Uhr

Ausgespielt werden zwei 48er Serien.

Veranstalter: Skatverein Pappendorf



## ■ Skatturnier im Gasthof zur Post in Hainichen

Am 23.02.2019 fand das erste Skatturnier in diesem Jahr statt.

Angetreten waren 15 Teilnehmer aus verschiedenen Orten wo der meiste Teil aus Hainichen war. Gespielt wurden 2 Serien mit jeweils 48 Spielen. Prämiert wurden die ersten 5 Plätze mit je einem Preisgeld. Gewonnen hat dieses Mal Wolfgang Hermsdorf aus Hainichen.

### Hier eine Übersicht aller Plätze:

1. Platz	Wolfgang Hermsdorf, Hainichen	Gesamtpunkte: 2624
2. Platz	Rolf Trotzka, Sachsenburg	Gesamtpunkte: 2436
3. Platz	Tommy Helbig, Hainichen	Gesamtpunkte: 2378
4. Platz	Matthias Schmidt, Hainichen	Gesamtpunkte: 2184
5. Platz	Wolfgang Kiese, Hainichen	Gesamtpunkte: 2017
6. Platz	Gerd Dalke, Hainichen	Gesamtpunkte: 1710
7. Platz	David Bretschneider, Hainichen	Gesamtpunkte: 1673
8. Platz	Jens Arnold, Hainichen	Gesamtpunkte: 1662
9. Platz	Pierre Lehmann, Hainichen	Gesamtpunkte: 1660
10. Platz	Andreas Wernicke, Hainichen	Gesamtpunkte: 1620
11. Platz	Patrick Schindler, Hainichen	Gesamtpunkte: 1589
12. Platz	Dietmar Grabig, Hainichen	Gesamtpunkte: 1532
13. Platz	Hans - Peter Fröhlich, Hainichen	Gesamtpunkte: 1514
14. Platz	Volker Böhme, Hainichen	Gesamtpunkte: 1277
15. Platz	Roland Illig, Sachsenburg	Gesamtpunkte: 1245

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und hoffen alle wiederzusehen zum nächsten Skatturnier was am 30.11.2019 stattfindet.

Ein Dank geht noch an das Team vom Gasthof zur Post für die gastronomische Betreuung.

## VEREINE | VERBÄNDE

## ■ Trainingszeiten

Allgemeiner Turnverein 1848  
Hainichen e. V.

<b>Dienstag:</b>	16.00 – 17.00 Uhr	(Groß-)Eltern- & Kindturnen
	17.00 – 18.00 Uhr	Turnen Vorschulkinder
	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend
	19.00 – 20.00 Uhr	Gymnastik Frauen
<b>Mittwoch:</b>	19.00 – 20.00 Uhr	Freizeitgruppe Fußball (Kraftsport)
	19.30 – 20.30 Uhr	Aerobic / Popgymnastik
<b>Donnerstag:</b>	20.00 – 23.00 Uhr	Gerätturnen Männer
<b>Freitag:</b>	17.00 – 19.00 Uhr	Allgemeine Turngruppe
	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend

Anmeldungen zu den jeweiligen Trainingszeiten oder unter [www.atv1848-hainichen.de](http://www.atv1848-hainichen.de)

■ Aus dem Vereinsleben des  
Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e. V.

## Sportgruppe aufgegleist:

Im Januar 2019 waren die „alten Herren“ der Sportgruppe des Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e. V. auf dem Schienenweg unterwegs.

Ab 07:43 Uhr führte die Reise vom Hauptbahnhof Hainichen nach Merseburg, der Dom- und Hochschulstadt an der Saale im südlichen Sachsen-Anhalt. Mit einer Fahrzeit von 3,5 Stunden fuhren die Sportler auch an Gößnitz, dem „mit 608 m längsten Bahnsteig Deutschlands“ vorbei, im Tunnel unter Leipzig durch und weiter mit der S-Bahn nach Halle. Von Halle aus waren noch 10 Minuten bis Merseburg. (Eine Alternative nach Merseburg bietet auch die 32 km lange Straßenbahnstrecke Halle-Ammendorf-Bad Dürrenberg).

Mittags wurde in Merseburg in der Gaststätte „Zur Bauernstube“ ein gutbürgerliches Essen eingenommen, was im Voraus vom Zug aus bestellt wurde. Eine kleine Wanderung führte anschließend zum Dom mit einer Schlossführung. Überrascht von der Größe dieses Vierseitenschlosses und dem Dom ging es mit besonderen Eindrücken gegen 16:00 Uhr nach Hause. Die Rückfahrt führte direkt über Halle, Leipzig, Chemnitz nach Hainichen. Ein Einkaufsstop wurde natürlich in Leipzig am Hauptbahnhof eingelegt. Eindrucksvoll endete die Fahrt gegen 19:00 Uhr. Mit einem Unkostenbeitrag von 10,60 € je Person beteiligten sich auf dieser schönen Reise 19 Sportler der Sportgruppe sowie ein Hund.

Diese Ausfahrt zeigt, dass beim Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e. V. nicht nur das sportliche Arrangement ‚groß geschrieben‘ wird, sondern auch die zwischenmenschlichen Beziehungen und das kulturelle Leben, und das bereits seit Jahren und in allen Sportgruppen, gepflegt wird.

Ein Beitrag von Gerd Schmidtke und Rene Patzig

## ANZEIGE(N)

**MACHEN SIE IHREN VEREIN BEKANNT**  
mit einer Vereinsanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Bekanntmachungen
- Mitgliederwerbung
- Veranstaltungen
- Sponsorensuche
- Nachwuchsarbeit



Anzeigenpreis ab  
25 Euro

Anzeigetelefon: 037208 876211  
Anzeigen per E-Mail: [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)



## ■ Neue Beratungsstelle in Frankenberg

Menschen mit Behinderungen wollen genauso leben wie nichtbehinderte Menschen auch. Sie möchten mobil sein und ihren Alltag ohne fremde Hilfe meistern können. Und sie haben ein Recht darauf. Denn niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden - so steht es im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland. Daher ist es eine wesentliche Aufgabe des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, als federführendes Ressort, Chancengleichheit für Menschen mit Behinderung herzustellen und ihnen eine gleichberechtigte berufliche und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Aus diesem Grund fördert das Bundesministerium für Arbeit und Soziales die Einrichtung einer "Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung" (EUTB). Diese stärkt als Teil des neuen Bundesteilhabegesetzes (BTHG) die Eigenverantwortung und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen durch unabhängige Beratungsangebote.

Durch den DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V. wurde deshalb in Frankenberg eine „EUTB-Beratungsstelle“ eingerichtet. Diese Beratungsstelle steht allen Menschen mit Behinderung oder Angehörigen von Menschen mit Behinderung, sowie Personen aus dem sozialen Umfeld offen.

Selbstverständlich kommt der Berater nach Absprache auch zu Ihnen vor Ort wenn es Ihnen nicht möglich ist die Beratungsstelle aufzusuchen. Die Beratungsstelle ist selbstverständlich Barrierefrei erreichbar und befindet sich in der Gutenbergstraße 39 in Frankenberg und ist wie folgt zu erreichen: Tel: 037206/486930, Handy: 015144160526, Mail: [eutb@dl-hc.drk.de](mailto:eutb@dl-hc.drk.de)

## Öffnungszeiten:

Mo-Fr.: 09.00 – 12.00, Di.: 13.00 – 16.00 und nach Vereinbarung

■ Einladung zur Versammlung der  
Jagdgenossenschaft Riechberg

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Riechberg am 13.04.2019 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Riechberg werden hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Riechberg gehören (Gemarkung Riechberg) und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der von Ihnen gehaltenen Flächen
3. Bericht des Vorstandes, Kassenbericht und Bericht der Rechnungsprüfer
4. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
5. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Jagdpachtvertrages
7. Wahl der Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2019/2020
8. Bericht der Jäger
9. Sonstiges

Für das leibliche Wohl ist an diesem Abend gesorgt. Aus organisatorischen Gründen bitte Rückmeldung bis 05.04.2019 unter Tel.: 037207/2231 oder [silvio.hainich@gmx.de](mailto:silvio.hainich@gmx.de)

Silvio Hainich  
Jagdvorsteher

## VEREINE | VERBÄNDE

## ■ Im HKK ging's 2019 durch HiMMel und HöLle - Resümee



Fasching für ALLE: Diese Veranstaltung fand zur Freude der HKK-Mitglieder sehr regen Zuspruch. Die monatelange Arbeit hatte sich gelohnt. Das närrische Publikum war toll gemischt und wundervoll kostümiert. Und obwohl die Teufel – in der Überzahl – die Macht im HKK-Saal übernahmen, gab es auch ganz individuelle Kostüme, wie einen Blitz, der seine Frau und ihren Schirm optisch herrlich ruiniert hatte und eine Luftfahrt-Crew mit Servierwagen und Pilotenkoffer (extra aus Braunsdorf angereist). Selbst eine Erdbeere war zwischen Himmel und Hölle umhergeirrt. Auch weiße und schwarze Engel fühlten sich unter den vielen friedlichen Teufeln sehr wohl. Kein Wunder! Denn die klasse Musik, die der Haus-DJ des HKK „5051“ auflegte, füllte vom ersten Lied an bis weit nach Mitternacht die Tanzfläche. Bevor man jedoch erst mal in den HKK-Saal vordringen konnte, gab's die Wahl zwischen dem Eingang in den Himmel oder die Hölle. Wer Sünden ablegen wollte ist durch die Hölle gegangen. Mit dem Gang über eine Rüttel-Brücke wurden alle Sünden abgeschüttelt, was die Gäste sehr lustig fanden und ihre Sünden gleich mehrfach abwarfen. Von den närrischen Gästen aus Oederan, Bayreuth, Chemnitz, Dresden, ... und natürlich Hainichen, gab es sehr viel Lob für die gesamte originelle Saal-, Bühnen- und Flur-Deko und das abwechslungsreiche Programm. Dies motiviert die HKK-Mitglieder immer wieder, einen hervorragenden Fasching auf die Beine zu stellen. Ganz herzlichen Dank dafür an unser liebes närrisches Publikum.

Was wäre der HKK-Fasching jedoch ohne die großartige Unterstützung ihrer immer treuen und neuen Sponsoren. Diesen gebührt ein riesiges DANKESCHÖN! So konnten u. a. viele tolle Kostüme prämiert werden. Die Gewinner können nun in Hainichen und Umgebung lecker essen gehen oder eine Veranstaltung besuchen.

Dafür sorgten: Schmiedelandhaus Greifendorf – Norbert Hohmann • Räuberschänke in Frankenstein, zwischen HC und Oederan • ATHOS – Griechische im Park • EigenARTig – Gaststätte und Ratskeller – Steffen KUNO Kunze • Gaststätte „1832“ • WEBERSTUBE (Scheffler) • Bahnhofsgaststätte HC • Döner ALANYA

Aber auch für unsere Saal-Gestaltung und Spiel-Möglichkeiten der Kinder haben wir treue Sponsoren: BORIS – Jörg Breitenstein • Dachdeckermeister Firma Rainer Umlauf (Gerüst) • Firma WTP – Transportservice – Rico Wächtler • Hausmeister-Service: Frank Groke • DRK HC (Hüpfburg) • SPK HC (Luftballons) und weitere Sponsoren

Beim Kinderfasching haben wieder sehr viele kleine und große Narren und Närrinnen so preiswert wie wohl nirgend woanders sehr viel Spaß haben können. Hüpfburg und Kisten-Rutsche wurden wahrlich gestürmt. Und auch die Kinder waren von

der Rüttel-Brücke begeistert und wollten immer wieder darüber laufen. Den neuen Konfetti-Rieseler fanden die Kinder ebenso spitze und dass sie so viel mit „HKK“ bedrucktes Konfetti mit nach Hause nehmen durften, wie sie tragen konnten. Toll fanden alle auch die Spiele, Musik, Kaffee und Kuchen, Herzhaftes, ... Es hat den Gästen richtig toll gefallen!

Die HKK-Mitglieder sind sehr angetan von der Begeisterung der närrischen Gäste und freuen sich schon jetzt auf die nächste Faschings-Saison im HKK! Natürlich mit einem „Hainichen bää!“!

Es wackelten die Wolken in jedem Fall – Himmel traf Hölle beim HKK-Karneval! Am Himmelstor stand groß geschrieben, Faschingsball auf Wolke 7! Engel und Teufel schunkelten heiter, zusammen auf der Himmelsleiter!

Alles Gute und eine wunderschöne Zeit bis zum nächsten Mal wünschen ALLEN

Eure HKK-Mitglieder 1981 e. V.

Weitere Fotos zum HKK-Fasching gibt's auf Facebook (HKK-Vereinshaus)



## INFORMATIONEN

## ■ Gellert-Museum Hainichen

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen  
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450  
Internet: [www.gellert-museum.de](http://www.gellert-museum.de)  
Bibliothek online: <http://hainichen.bbopac.de>  
E-Mail: [info@gellert-museum.de](mailto:info@gellert-museum.de)  
News: [www.museen-mittelsachsen.de](http://www.museen-mittelsachsen.de)

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

**Öffnungszeiten:** So. bis Do. 13.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung  
Führungen, Bibliotheks- und Sammlungsnutzung bitte im Voraus anmelden.  
Sonstige, fachliche Anfragen bitte schriftlich an o.g. Adresse

## Ausstellungen

**28. Oktober 2018 bis 07. April 2019**

»Der Elefant und der Mops« – Kabinettausstellung mit Arbeiten aus der Sammlung von Wilhelm Höpfner und Holger Koch zu Fabeln von Iwan Krylow, ergänzt mit verschiedensten, illustrierten Buchausgaben.

**14. April bis 13. Oktober 2019**

»Wortspiegelbilder« - Kabinettausstellung mit Arbeiten aus der Sammlung von Ines Arneemann, Klaus Hirsch, Günter Hofmann, Dagmar Ranft-Schinke und Harald Metzkes zu Fabeln von Iwan Krylow und Leonardo da Vinci



© G. Höritzsch: *Parcours. Monotypie, Tusche, Kreide, Bleistift, 2011*

**27. Januar bis 5. Mai 2019**

**Gudrun Höritzsch, Wilischthal: »Parcours«.**

Zarte Farbigkeit, verspielte Formen, Perspektivwechsel zwischen Innen und Außen – die vielschichtige Bilderwelt der Künstlerin ist einfühlbar und bunt.

»Um eine Form zu zerbrechen, muss erst mal etwas in eine Form gebracht werden ... Graphik, Zeichnung und Malerei durchdringen einander und geben ein Mehr als die Summe der Teile.

Auch das ist nicht nur formaler Stilwille, das ist eine inhaltliche Aussage«, sagte Hans Brinkmann zur Eröffnung den über 50 Interessenten. Das Collagieren und die Wiederverwendung von Druckstockstücken ist ebenfalls für die Designlampen die bevorzugte Methode. Unterschiedliche Alltags- und Spielobjekte stehen für den Rundgang zur Wahl, um den Gedankenaustausch (nicht nur mit Kindern!) anzuregen.

## Museum auf der Buchmesse Leipzig

Wie schon in den vergangenen Jahren beteiligt sich das Hainichener Museum am Messestand der Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten e. V. und präsentiert dieses Mal insbesondere zwei Publikationen: Anlässlich des 250. Geburtstages des bekanntesten russischen Fabeldichters Iwan Krylow wird dem Publikum mit »fabel.ru – Notizen zur internationalen Fabelgeschichte« eine teils zweisprachige Veröffentlichung vorgestellt. Die bilderreiche Dokumentation zum erfolgreichen Kunstprojekt mit südafrikanischen Kindern der Port Edward Primary School in Kooperation mit den Künstlern Frances und Everett Duarte zeigt auch dabei entstandene Fabelbilder zu Texten der Ndebele-Kultur. Damit rückt die Spezialsammlung »Kunst zur Fabel« stärker in den Mittelpunkt.

**Mittwoch, 27. März 2019, 10 bis 12 Uhr,  
Markt 10/Ecke Marktstraße**

Alles Gute zum Geburtstag! – Julius Herrmann Werner, Begründer des Hainichener Parks, wird 200 Jahre alt. Was Sie schon immer wissen wollten, können Sie die Museumsmitarbeiterinnen fragen. Was Sie schon wissen, beim Rätseln beweisen.

## Ausstellungsrundgänge

bis 30 Teilnehmer

- »Weisheit, Tugend und Glückseligkeit«. Gellert und seine Zeit.
- »Die Wahrheit durch ein Bild zu sagen ...« Fabeln in Wort und Bild.

## Individuell

- »Gellerts Wundertüte«, ein kreativer Kindermuseumsführer für Wissbegierige ab 6 Jahre.
- »Denkzettel« für gewitzte Köpfe, um rätselhaften Dingen auf die Spur zu kommen.

## Kreatives/Informatives

bis 12 Teilnehmer

- »Eins und sonst keins«. Experimente für Neugierige ab 4 Jahre.
- »Hofschneiderei«. Textcollagen für Designer ab 6 Jahre.
- »Mein Buchzeichen«. Exlibris mit Feder und Tusche für Bücherwürmer ab 6 Jahre.
- »Metamorphosen«. Schriftentwicklung seit der Antike.
- »Experimentelles Papierschöpfen«. Workshop.
- »Der rastlose Geist«. Der Holzschliffender Friedrich Gottlob Keller (1816–1895) und die Kirschkernke.

## Stadtführungen

## PARKSPAZIERGANG IN HAINICHEN

»Der Garten ist eine Welt im Kleinen, ist erfassbare Natur. Uns obliegt es, seine geheimen Gesetze zu entdecken.« (Baudelaire)

Im englischen Landschaftsgarten trifft der Blick immer wieder auf harmonisch arrangierte Baumgruppen und Solitärbäume. Entstehungsge-

schichte und Besonderheiten der Hainichener Parkanlage vermittelt eine Führung, die sich zu jeder Jahreszeit lohnt.

## SPUREN AUS DER VERGANGENHEIT

Bau- und Alltagsgeschichte(n) aus der Zeit von 1750 bis etwa 1900: Der Stadtrundgang folgt gedanklich den Tagebuchaufzeichnungen eines Tuchmachers, der im 19. Jahrhundert in Hainichen lebte.

## WEG DER EWIGKEIT

»Wer seine Stunde hier anwendet, erlernt den Weg der Ewigkeit.« (Gryphius)  
Kulturhistorische Betrachtungen auf dem Neuen Friedhof Hainichen.

## Für Kinder und Familien

## WAS STEINE ERZÄHLEN

Ein Entdeckerrundgang durch die Hainichener Innenstadt.

## Vorschul- und Schulprogramme

Regelmäßige Angebote finden Sie mit ausführlichen Beschreibungen und Lehrplanbezügen unter [www.gellert-museum.de](http://www.gellert-museum.de) > Museumspädagogik.

## ■ Webschule, Albertstraße 1

## SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

**13. Mai 2018 bis 31. Oktober 2019**

»Tapetenfabrik Europa – Musterhaftes aus Hainichen«.

Modernität in der Lebens- und Arbeitswelt von Ottokar Johann Vaclav Anderlik (1870–1945)

## ■ Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 14.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 037207 53076, [bibliothek@hainichen.de](mailto:bibliothek@hainichen.de)  
Internet: [www.hainichen.bbopac.de](http://www.hainichen.bbopac.de)  
[www.onleihe.de/bibo-on](http://www.onleihe.de/bibo-on)

## ■ Öffnungszeiten Lehrschwimmhalle

Die Lehrschwimmhalle hat für die Öffentlichkeit zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch	18:30 - 21:30 Uhr
Samstag	14.00 - 16.00 Uhr
Sonntag	14.00 - 16.00 Uhr

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro / 2 Zeitstunden  
Kinder/Schüler 2,00 Euro / 2 Zeitstunden

Die Lehrschwimmhalle kann auch privat oder gewerblich genutzt werden. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: [Evelyn.Geisler@Hainichen.de](mailto:Evelyn.Geisler@Hainichen.de))

## INFORMATIONEN

■ **Öffnungszeiten im Tuchmacherhaus**

*mittwochs 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr*  
*Zusätzliche Öffnungszeiten sind nach*  
*Vereinbarung möglich. Tel.: 88855;*  
*e-mail: tuchmacher-hc@t-online.de*

Bereitstellung des Vereinsraumes für Zusammenkünfte und Feiern jeglicher Art gegen Unkostenbeitrag

■ **Öffnungszeiten des Gästeamtes**

*Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr*  
*Samstag 09.00 – 12.00 Uhr*  
*Sonntag geschlossen*  
*Feiertage geschlossen*  
*Tel.: 037207 656209*  
*e.-mail: info@gaesteamt-hainichen.de*

- Gäste/Besucherauskunft allgemein
- Information über Sehenswürdigkeiten der Stadt Hainichen und Umgebung

- Verkauf von Souvenirs
- Bücher über die Stadt Hainichen
- Informationen zu Veranstaltungen
- Beratung über Ausflugsziele in der Region
- Gaststättenauskunft/Übernachtung
- Kontaktvermittlung zu Vereinen der Stadt
- Veranstaltungskalender online

■ **Öffnungszeiten Camera obscura**

**Die camera obscura hat Winterpause und öffnet wieder am 01.04.2019.**

*Montag bis Sonntag: von 11.00 – 16.00 Uhr*

Terminvereinbarungen werden im Gästeamt unter Tel. 037207 656209 entgegengenommen. Während der Öffnungszeiten sind die Mitarbeiter der Camera obscura unter 0152 220 149 86 erreichbar.

## ANZEIGE(N)

**Vermiete Bungalow**

im Familienpark „Senftenberger See“  
in Großkoschen.

- direkte Seenähe
- maximale Belegung: vier Personen
- keine Haustiere erlaubt

**Telefon**

**01 75/8 42 48 32**

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

■ **Notrufe**

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

■ **Zahnärztlicher Notfalldienst**

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig.

<b>23.03.19</b>	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Praxis Daniela Teich
<b>24.03.19</b>	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Schumannstraße 5, Mittweida Tel.: 03727-2675
<b>30.03.19</b>	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Praxis Dr.med.dent. Benedix
<b>31.03.19</b>	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Weberstraße 15, Mittweida Tel.: 03727-3117
<b>06.04.19</b>	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Praxis Dr.med.dent. Heusinger
<b>07.04.19</b>	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Winklerstraße 7, Frankenberg Tel.: 037206-2141

■ **Apotheken – Notdienstbereitschaft:**

<b>23.03.19</b>	Löwen-Apotheke, Frankenberg
<b>24.03.19</b>	Löwen-Apotheke, Frankenberg
<b>25.03.19</b>	Rosen-Apotheke, Hainichen
<b>26.03.19</b>	Ratsapotheke, Mittweida
<b>27.03.19</b>	Sonnen-Apotheke, Mittweida
<b>28.03.19</b>	Rosen-Apotheke, Hainichen
<b>29.03.19</b>	Rosenapotheke, Mittweida
<b>30.03.19</b>	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
<b>31.03.19</b>	Sonnen-Apotheke, Mittweida
<b>01.04.19</b>	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
<b>02.04.19</b>	Stadt- und Löwenapotheke, Mittweida
<b>03.04.19</b>	Sonnen-Apotheke, Frankenberg
<b>04.04.19</b>	Stadt- und Löwenapotheke, Mittweida
<b>05.04.19</b>	Leo-Apotheke, Frankenberg
<b>06.04.19</b>	Löwen-Apotheke, Frankenberg
<b>07.04.19</b>	Luther-Apotheke, Hainichen

## ANZEIGE(N)

**Anzeigentelefon: 037208/876-200 für gewerbliche und private Anzeigen**

## SONSTIGES

## ■ Großes Angrillen am 6. April – Diesmal noch größer! Springreiten und Kita-Auftritt geplant

Bereits zum vierten Mal laden die Hainichener Firma Naturbrennstoffe, der Jugendclub Berthelsdorf e.V. sowie weitere Firmen und Vereine der Region zum „Großen Angrillen“ ein. Los geht es am 6. April um 9 Uhr auf dem Firmengelände der Naturbrennstoffe OHG in der Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung 27a in Hainichen. Der Eintritt ist frei!

Anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Firma Naturbrennstoffe wird es diesmal unter Federführung des Jugendclubs und der Eventagentur „partyquerbeet“ ein ganztägiges Programm geben. Dazu zählen neben Hüpfburgen, Ponyreiten, Spieleangeboten und anderen Attraktionen erstmals auch ein Auftritt der Kindertagesstätte Zwergenland sowie ein von mehreren Vereinen getragenes Springreiten. Zudem werden „Klausi der Feuerwehrmann“ und „Pippi and the 50's Boys“ für viel Unterhaltung sorgen.

Wie immer findet ein Großteil der Veranstaltung unter Dach statt, so dass selbst bei schlechtem Wetter trockene Füße und gute Stimmung garantiert sind. Auch der gute Zweck kommt an dem Tag nicht zu kurz. So wird erneut Altpapier zu Gunsten der Kita Zwergenland gesammelt und die Firma Naturbrennstoffe verdoppelt die Einnahme um bis zu 250 Euro. Vormittags haben interessierte Bürger die Möglichkeit, den Helferinnen und Helfern des Vereins Communitas beim Verpacken der Hilfsgüter über die Schultern zu schauen und auch Spenden abzugeben.

Den gesamten Tag über können bei der Firma Naturbrennstoffe Holzbriekts, Pellets, Kaminholz und tiereinstreu gekauft oder vorbestellt werden. Es winken Rabatte und für Einkäufe ab 99,-€ gibt es Gutscheine für unser reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken. Die gekaufte Ware muss nicht sofort mitgenommen werden. Das Unternehmen bietet eine mietfreie Einlagerung an.

Auch der Genuss kommt zum „4. Großen Angrillen“ nicht zu kurz. Während der Jugendclub Berthelsdorf und partyquerbeet Getränke von der Limonade bis hin zu Cocktails servieren, können die Besucher an anderen Ständen mit vielfältigen Speisen ihren Gaumen verwöhnen. Das Angebot reicht von Roster und Steak über Schweinzhaxe und Suppenbar bis hin zu originellen Hamburgern und Gebackenem.

Infos zur Veranstaltung gibt es unter 037207-65 56 87 bei der Firma Naturbrennstoffe. Bis Ende März können sich auch noch Vereine und Unternehmen melden, die sich zum „4. Großen Angrillen“ präsentieren möchten.

## 4. Großes Angrillen

**Wann?** 6. April ab 9 Uhr bis ca. 22 Uhr  
**Wo?** Fa. Naturbrennstoffe, Friedrich-G.-Keller-Siedl. 27a, Hainichen

### Programm



- 9-17 Uhr Brennstoffverkauf zu Sommerpreisen mit Gratisware und Sonderposten
- Ponyreiten, Hüpfburgen, Spieleangebote
- Altpapiersammlung zu Gunsten der Kita
- allerlei Speisen und Getränke
- 14.30 Uhr 1. Durchgang Springreiten
- 15.30 Uhr Auftritt Kita Zwergenland
- 16 Uhr „Klausi der Feuerwehrmann“
- 17 Uhr 2. Durchgang Springreiten
- 19 Uhr „Pippi and the 50s Boys“
- bis ca. 22 Uhr Musik, Tanz, Cocktails und Kulinarisches

powered by JCB und Naturbrennstoffe.com

Änderungen vorbehalten



powered by Jugendclub Berthelsdorf

# BLACK & WHITE PARTY

**23 MÄRZ 21 UHR**

**HKK HAINICHEN**  
DIRK DUSKE  
MARQUE S & MARTINBEPUNKT

JCB

Hof Bühne Sieben

im Konzert exklusiv:

**Peter Braukmann** ab 18 Uhr

30.03.2019

Profimusiker und Kriminalautor

Der unterhaltsame Abend.  
Whiskeys, Wodkas und Weine  
Mörderisch gutes Essen

leicht und beschwingt, zum Mitsingen ebenso wie zum Lauschen

liest auch aus seinem Krimi "Liebsgrüße aus Meißen"

Übernachtung möglich

Universitas im Bauernhaus zu Gößberg, Reichenbacher Str. 15, 09661 Striegatal

Info & Anmeldung [www.uni-im-bauernhaus.de](http://www.uni-im-bauernhaus.de) Telefon: 0176 - 8010518

rechtzeitig Karten bestellen und Plätze sichern

## SONSTIGES | ANDERE EINRICHTUNGEN

## kultuRSPROSSEN 2019

- 02.04.2019** DorfgartEn – wöchentlich  
15.30 Uhr **gArdening for butterfly – weekly project**
- 02.04.2019** schHrauberkurs – 14-tägig  
15.30 Uhr **gAraGe – bienweekly project**
- 02.04.2019** schlaGzeug – 14-tägige Jugendcombo  
15.30 Uhr **we are baNd – bienweekly project**
- 02.04.2019** KochabEnd (Europa - rumänisch)  
18.00 Uhr **Cooking sTudio (Europe - rumanian)**
- 06.04.2019** zitHerkurs – monatlich  
10.00 Uhr **zitHer workshop – monthly**
- 10.04.2019** vIelseitigkeitsabend – Brett-/Karten-  
oder Würfelspiel  
15.00 Uhr **plAyground**
- 12.04.2019** bastelVeRanstaltungen (Thema: Ostern)  
15.00 Uhr **handiCrafting (topic: Easter)**
- 13.04.2019** kräuTerführung  
10.00 Uhr **hErbs – a guided walk**
- 27.04.2019** dengelkUrs  
14.00 Uhr **heaVy metal**

JOHANNES  
HOF  
KULTURWERKSTÄTTEN

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

LAND  
AUF  
SCHWUNG

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Themen die Eltern bewegen

Zum ersten Themenabend unserer Themenreihe 2019 am 7. März erlebten interessierte Besucher einen informativen und fundierten Vortrag zum Thema Bio und Fairtrade. Frauke Seewald, die vor ihrer Elternzeit als Zertifiziererin für Bio-Produkte tätig war, konnte im Gespräch so manche Wissenslücke schließen und für den einen oder anderen „Aha-Effekt“ sorgen. Aus den anschließenden Gesprächen war zu entnehmen: Dieses Thema bitte wieder anbieten! Der Abend hat auf jeden Fall Appetit auf bewussteren Umgang mit den Produkten, die wir kaufen und wie wir uns entscheiden gemacht.



04.04.2019 19:30 Uhr

## Gerne Lernen – Frei sich bilden?!

Vortrag und Gespräch mit Kristin Lehmann, Leipzig

Ein Info- und Gesprächsabend – nicht nur für Eltern. Der Vortrag lädt ein zum Nachdenken über Lern- und Anpassungsschwierigkeiten von Kindern im Lernumfeld und bringt selbstbestimmtes Lernen für Kinder & ihre Familien ins Gespräch.

Weitere Info: <http://www.werkstatt-familie.de/themenreihe>

Weitere Angebote: <http://www.werkstatt-familie.de/angebote>

Haus Neuland im JMEM-Gelände / Berthelsdorfer Str. 7 / Hainichen

## ■ Giftfrei in den Frühling

Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs



Am 4. März hat das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle die Frühjahrs-tour durch den Landkreis Mittelsachsen gestartet.

Die genauen Standplätze und -Zeiten sind im Abfallkalender auf Seite 22 und auf der Internetseite [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de)

(Rubrik: Abfallentsorgung/ Schadstoffe) veröffentlicht. Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar. Die giftigen Abfälle sind unbedingt persönlich beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt. Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- Batterien und Feuerlöscher
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt...

**Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen** nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) dort abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625 – 41 und – 42.

## ■ Alle Jahre wieder – Komposteraktion der EKM startet am 09. April

Ob Bananenschale oder Apfelgriebs, Bioabfälle sind wertvoll. Sie können einfach und in einer überschaubaren Zeitspanne zu neuen Rohstoffen, wie Komposterde oder Dünger verarbeitet werden. Um die Selbstverwertung von Bioabfällen im Landkreis Mittelsachsen zu fördern, verteilt die EKM einmal pro Jahr kostenfrei Holzplattenkomposter an interessierte Bürger. An folgenden Tagen und Orten werden die Komposter jeweils von 14-18 Uhr abgegeben:

- **09. April, am Wertstoffhof Mittweida**
- **11. April, am Wertstoffhof Roßwein OT Hohenlauff**
- **16. April, am Wertstoffhof Freiberg**

Wichtig: Pro Haushalt und Jahr ist nur 1 Komposter erhältlich. Die Vergabe erfolgt kostenfrei, unter Rechtsausschluss und nur solange der Vorrat reicht.

## Kein Platz für einen Komposter?

## Alternativen für eine erfolgreiche Bioabfallverwertung

Nicht alle Bürger haben die Möglichkeit einen Komposthaufen auf dem eigenen Grundstück anzulegen. Damit der anfallende Bioabfall trotzdem optimal verwertet werden kann und nicht als kostenintensiver Restabfall entsorgt werden muss, empfiehlt sich das Aufstellen einer Biotonne bzw. eines Bioabfallbehälters. Dieser kann bei verschiedenen regionalen Anbietern in Mittelsachsen bestellt werden:

- Becker Umweltdienste GmbH, Freiberg, 03731-3087-14, [www.biotonne-mittelsachsen.de](http://www.biotonne-mittelsachsen.de)
- EGD/Becker Umweltdienste GmbH, Döbeln, 03431-6617-0
- Fehr Umwelt Ost GmbH, Mittweida, 03727-9424-0, [www.biotonne-mittelsachsen.de](http://www.biotonne-mittelsachsen.de)
- Fehr Umwelt Ost GmbH, Burgstädt, 03724-1301-0, [www.biotonne-mittelsachsen.de](http://www.biotonne-mittelsachsen.de)
- Veolia Umweltservice Ost GmbH, Lichtenstein, 037201-663-19
- SUEZ Ost GmbH, Aue, 03771-2900-34

Nähere Informationen zur Verwertung von Bioabfällen und Alternativen zur Eigenverwertung erhalten Sie im Abfallkalender 2019 auf Seite 19 und online unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de).



## SONSTIGES | ANDERE EINRICHTUNGEN

### ■ Osterzeit ist in Mittelsachsen wieder „Nestbau-Zeit“

#### Nestbau-Zentrale Mittelsachsen plant zum dritten Mal eine Osterkampagne

Das dritte Mal in Folge plant die Nestbau-Zentrale des Landkreises Mittelsachsen ihre Osterkampagne. Wie im Vorjahr gibt es ein spannendes Gewinnspiel und Osternest-Bastelvorlagen für alle bastelfreudigen Nestbauer – egal ob groß oder klein, jung oder alt. Dem aufmerksamen Hörer werden sicher auch die geplanten Radiospots zu Ohren kommen. „Zu Ostern sind viele ehemalige Mittelsachsen zu Besuch in der alten Heimat“, erklärt Nestbau-Projektleiterin Anja Helbig. „Mit Radiospots soll der Nestbau-Service unter den Heimkehrern und allen anderen Hörern bekannt gemacht werden“, so Helbig. Im vergangenen Jahr machte die Nestbau-Zentrale mit dieser Oster-Idee gute Erfahrungen. Besonders gut kamen auch die Bastelvorlagen für Osternester an, die an Kindergärten im Landkreis verteilt wurden. „Auf diesem Weg können wir Nestbau auch bei Familien im Landkreis bekannt machen“, sagt Nestbau-Koordinatorin Josefine Tzschoppe. Für das Gewinnspiel hat sich das Nestbau-Team in diesem Jahr etwas Neues einfallen lassen. Alle Infos zur Osterkampagne mit Hinweisen zum Gewinnspiel und der Bastelvorlage zum Download sind ab Mitte März auf der Nestbau-Internetseite zu finden. Im Jahr 2014 entwickelte die Wirtschaftsförderung des Landkreises Mittelsachsen gemeinsam mit den mittelsächsischen LEADER-Managements die Idee der Nestbau-Zentrale. Ende 2015 konnte Nestbau als ein Startprojekt in „Land(auf)Schwung“ – einem vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft initiierten Programm – seine Arbeit im Landkreis Mittelsachsen aufnehmen. Fast täglich gehen seither Anfragen von Rückkehrern und Bleibebereiten Mittelsachsen ein, die den Service der Nestbau-Zentrale in Anspruch nehmen möchten. Für viele Fragen findet das Team der Nestbau-Zentrale Antworten und kann unterstützen. Von der Immobilien- oder Jobsuche im Landkreis bis hin zu Fragen rund um Kita-Plätze oder Fördermöglichkeiten für junge Familien bei Bau und Sanierung. Über 300 Nestbauer wurden und werden individuell und persönlich von den Mitarbeitern betreut und begleitet. Haben auch Sie Familienangehörige, die weit weg wohnen und über eine Rückkehr nach Mittelsachsen nachdenken oder wünschen Sie sich Ihre Kinder und Enkelkinder zurück? Dann vermitteln Sie Ihnen doch den Kontakt zur Nestbau-Zentrale oder melden sich selbst für weitere Informationen:



Hugo macht es vor und bastelt ein Osternest für Nestbau in Mittelsachsen.

Nestbau-Zentrale Mittelsachsen

Rosa-Luxemburg-Straße 1, 04720 Döbeln, Telefon: 03431/7057158

Email: [info@nestbau-mittelsachsen.de](mailto:info@nestbau-mittelsachsen.de), Internet: [www.nestbau-mittelsachsen.de](http://www.nestbau-mittelsachsen.de)

### ■ Polizei warnt vor Betrugsmaschen – heute: der Enkeltrick

Immer wieder werden verschiedene Betrugsmaschen bei der Polizei angezeigt. Ein Klassiker ist z. B. der sogenannte Enkeltrick. Die Polizei möchte die Bevölkerung vor Straftaten dieser Art und deren Folgen warnen. Die Betrüger versuchen insbesondere ältere Menschen zu erreichen. Sie nutzen dabei vor allem die Hilfsbereitschaft von Senioren aus. Doch die Anrufer und ihre Komplizen haben es nur auf das Geld der Menschen abgesehen. Dies kann für die Opfer oft existenzielle Folgen haben. Sie können dadurch hohe Geldbeträge verlieren oder sogar um ihre Lebensersparnisse gebracht werden. Mit den Worten „Rate mal, wer hier spricht“ oder ähnlichen Formulierungen rufen Enkeltrick-Betrüger meist ältere Personen an, geben sich als Verwandte, Enkel oder gute Bekannte aus und bitten kurzfristig um Bargeld. Als Grund wird ein finanzieller Engpass oder eine Notlage vorgetäuscht, wie ein Unfall, Auto-, Immobilien oder Computerkauf. Die Lage wird immer äußerst dringlich dargestellt. Oft werden die Betroffenen durch wiederholte Anrufe unter Druck gesetzt. Sobald das Opfer zahlen will, wird ein Treffpunkt vereinbart oder ein Bote angekündigt, der das Geld abholt. Selbst ein Taxi zur Bank wird von den Betrügern organisiert. Auf diese Weise sind von den Tätern in der Vergangenheit hohe Beträge erbeutet worden.

Tipps Ihrer Polizei:

- Seien Sie misstrauisch, wenn sich jemand am Telefon nicht selbst mit Namen vorstellt!
- Legen Sie den Telefonhörer auf, sobald Ihr Gesprächspartner Geld von Ihnen verlangt!
- Geben Sie keine Auskünfte über die Namen ihrer Verwandten, Ihr Barvermögen im Haus oder Ihre Konten, Ihre Kontonummer, Ihr Geldinstitut!
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen! Auch nicht, wenn Sie telefonisch angekündigt wurden.
- Lassen Sie Ihren Vornamen im Telefonbuch abkürzen (aus Herta Schmidt wird beispielsweise H. Schmidt). So können die Täter Sie gar nicht als lebensälter ausfindig machen. Zum Ändern Ihres Telefonbucheintrages wenden Sie sich an ihren Telefonanbieter.
- Kommt Ihnen ein Anruf verdächtig vor, informieren Sie unverzüglich die Polizei unter der Notrufnummer 110 oder der nächsten Polizeidienststelle.
- Sind Sie Opfer eines Enkeltricks oder einer anderen Betrugsmasche geworden, erstatten Sie umgehend Anzeige bei der Polizei.

Bitte bedenken Sie: Tricktäter sind erfinderisch und schauspielerisch begabt. Sie denken sich immer neue Begehungsweisen oder Geschichten aus, die an dieser Stelle nie vollständig aufzuzählen sind. Weitere Informationen können Sie unter der Internetadresse [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de) nachlesen.

## KIRCHENNACHRICHTEN

## ■ Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis



- 24.03.2019 Bockendorf**  
09.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und mit Kindergottesdienst
- 31.03.2019 Langenstriegis**  
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- 07.04.2019 Langenstriegis**  
09.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und mit Kindergottesdienst

### Herzliche Einladung zur Bibelwoche (jeweils im Pfarrhaus)

- 25.03.2019 18.00 Uhr Langenstriegis  
26.03.2019 18.00 Uhr Bockendorf  
27.03.2019 18.00 Uhr Langenstriegis  
28.03.2019 18.00 Uhr Bockendorf

**Bockendorf** – Hauptstr. 19, Tel.: 037207 / 2642  
**Pfarramtsvertretung:** Friedrich Scherzer, Hainichen

## ■ Informationen und Einladungen der katholischen Gemeinde St. Konrad



### Sonntag, den 24. März 2019

- 08.30 Uhr Heilige Messe  
17.00 Uhr Kreuzwegandacht

### Dienstag, den 26. März 2019

- 08.30 Uhr Rosenkranzgebet  
09.00 Uhr Heilige Messe

### Donnerstag, den 28. März 2019

- 17.30 Uhr Heilige Messe

### Sonntag, den 31. März 2019

- 08.30 Uhr Heilige Messe  
17.00 Uhr Kreuzwegandacht

### Dienstag, den 02. April 2019

- 08.30 Uhr Rosenkranzgebet  
09.00 Uhr Heilige Messe

### Donnerstag, den 04. April 2019

- 17.30 Uhr Heilige Messe

### Sonntag, den 07. April 2019

- 08.30 Uhr Heilige Messe  
17.00 Uhr Kreuzwegandacht

### Jugendabend: Treff Vereinbarung

kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:

[www.kath-kirche-hainichen.de](http://www.kath-kirche-hainichen.de)

Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der Tel.-Nummer: 03 72 7/ 58 1519 nach 16.00 Uhr unter 037207 / 51128

## ■ Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen



In den Wintermonaten feiern wir unsere Gottesdienste in der Katholischen Kirche (Albertstr. 3)

### Sonntag, 24. März (Okuli)

- 16.30 Uhr Aufbruchgottesdienst in der Trinitatiskirche

### Mittwoch, 27. März

- 15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Schuljahr (Gellertplatz 5)  
16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Schuljahr (Gellertplatz 5)  
18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)

### Donnerstag, 28. März

- 15.00 Uhr KirchenSpitzen (musikalische Früherziehung) im Diakonat  
18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde, Gellerthaus,

### Freitag, 29. März; 19.30 Uhr (Gellertsaal, Gellertplatz 5)

„Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen“

Ein Einführungsabend in die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach

Stefan Gneuß lädt ein, dieses Werk kennenzulernen und Faszinierendes darin zu entdecken. Ob Neu- oder Wiederbegegnung mit Bachs Matthäus-Passion: Jeder ist herzlich dazu eingeladen.

### Samstag, 30. März

- 09.30 Uhr Zeit mit LEGO für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren (Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Mittweidaer Str. 49)

### Sonntag, 31. März (Lätare)

- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufferinnerung und Kindergottesdienst  
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

### Mittwoch, 3. April

- 15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Schuljahr (Gellertplatz 5)  
16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Schuljahr (Gellertplatz 5)  
18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)

### Donnerstag, 4. April

- 15.00 Uhr KirchenSpitzen (musikalische Früherziehung) im Diakonat  
18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde, Gellerthaus,

### Freitag, 5. April

- 20.00 Uhr Lobpreisabend in der Trinitatiskirche

### Sonntag, 7. April (Judika)

- 09.45 Uhr Kirchenkaffee in der katholischen Kirche  
10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

**Unsere Gemeinde im Internet:** [www.hainichen-trinitatis.de](http://www.hainichen-trinitatis.de) • **Pfarrbüro,** Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470/Fax 655960, Pfarrer Friedrich Scherzer, Pfarrerin Diemut Scherzer, 09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272 • **Öffnungszeiten** Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr • **Friedhof,** Oederaner Str. 23, Tel./Fax 2615 • **Sprechzeit:** Dienstag 16-18 Uhr

## ■ Jehovas Zeugen

Öffentliche Vorträge jeweils Sonntag, jetzt 14.00 Uhr in Frankenberg, Bachgasse 4a

- 24.03.2019 Halte standhaft bis zum Ende an deiner Zuversicht fest  
31.03.2019 Die Wunder der Schöpfung Gottes würdigen

Weitere Informationen unter: [www.jw.org](http://www.jw.org)